

Stellenausschreibung des Bischöflichen Ordinariats Speyer

Abteilungsleitung Religionsunterricht (m/w/d)

Ab 1. Februar 2026

Vollzeit (39 Std.)

Speyer

Unbefristet

Die Hauptabteilung Schulen, Hochschulen und Bildung ist Ansprechpartnerin für alle Schulen im Gebiet des Bistums Speyer. In der Abteilung Religionsunterricht werden die inhaltlichen wie strukturellen Dienste für den katholischen Religionsunterricht an Schulen im Bistum entwickelt, gesteuert und umgesetzt. Dazu gehören die direkte Zusammenarbeit mit der staatlichen Schulaufsicht, mit und für die rund 1.500 Lehrkräfte mit dem Fach katholische Religion, Studienseminaren, Schulleitungen aller Schularten sowie kirchlichen wie staatlichen Gremien und Einrichtungen; dabei sind alle drei Phasen von Ausbildung, Studium und Lehrerfort- und Weiterbildung von Belang.

Uns ist die Weiterentwicklung eines theologisch wie pädagogisch überzeugenden Religionsunterrichts wichtig, ebenso wie die Zusammenarbeit mit Ländern, Diözesen und in der Ökumene.

Aufgaben

- Sie übernehmen die Verantwortung für den katholischen Religionsunterricht im Bistum Speyer in Aufsicht, Entwicklung und Zukunftsfähigkeit.
- Sie pflegen eine Zusammenarbeit regional wie auf Landesebene.
- Sie leiten das religionspädagogische Team und engagieren sich gerne im Team der mittleren Führungsebene der Hauptabteilung.
- Sie verantworten und repräsentieren den katholischen Religionsunterricht im Bistum Speyer auf Grundlage von Religionsfreiheit, als ordentliches Unterrichtsfach und profiliert christlich wie katholischer Ausrichtung.
- Sie steuern und leiten selbstständig Veranstaltungen für Lehrkräfte auf dem Weg zur Missio canonica als kirchlicher Sendung.

Profil

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium in katholischer Theologie mit Facultas für das Unterrichtsfach katholische Religion, ausgewiesen durch Befähigung zum Lehramt der Sekundarstufe II
- Missio canonica als kirchliche Lehrerlaubnis
- Berufserfahrung in Unterricht und Schule, gerne erweitert in Fortbildung oder vertiefender Tätigkeit
- pädagogische, psychologische oder adäquate Zusatzqualifikationen
- hohes Potential an Kommunikation und theologischer Sprachfähigkeit
- Zugehörigkeit zur Katholischen Kirche sowie Identifikation mit deren Zielen und Werten und den Präventionsgrundsätzen des Bistums Speyer

Benefits

- sicherer Arbeitsplatz in einem Arbeitsumfeld mit Sinn
- attraktive Rahmenbedingungen: Sichere Vergütung, Sozialleistungen und Arbeitsrechtgestaltung nach TVöD-VKA; Jahressonderzahlung; Leistungsentgelt; 30 Tage Urlaub bei Vollbeschäftigung sowie betriebliche Altersvorsorge
- flexible Arbeitszeiten: Gleitzeit, Teilzeit-Möglichkeit und Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Fort- und Weiterbildungsangebote: Eigener Weiterbildungskatalog, Möglichkeit für Coaching/Supervision, Möglichkeit der Teilnahme an Exerzitien
- kollegiales Miteinander: Betriebseigene Events und Feiern
- familienfreundliches Arbeitsumfeld: Ferienangebote für Mitarbeiterkinder sowie Möglichkeit der Hausaufgabenbetreuung am Standort Speyer

- moderne Ausstattung: Ergonomische Arbeitsplätze, mobile EDV-Ausstattung, (E-)Dienstwagen-Poolfahrzeuge, Zuschuss zum Job-Ticket

Die Vergütung erfolgt nach kirchlichem Arbeitsvertragsrecht in Anlehnung an TVÖD/VKA (EG 15) in der gültigen Fassung.

Das alles klingt nach genau dem richtigen Schritt für Sie?

Wenn wir Ihr Interesse an dieser Aufgabe geweckt haben, dann übermitteln Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (idealerweise Lebenslauf, Anschreiben und Zeugnisse in einem PDF) **bis zum 19.**

Oktober 2025 vorzugsweise über unsere Karriereseite unter karriere.bistum-speyer.de oder alternativ per Mail an bewerbung@bistum-speyer.de.

Für Fragen zur Stelle wenden Sie sich bitte an die Hauptabteilungsleiterin Frau Dr. Irina Kreusch (Tel.: 06232/102-220, Mail: irina.kreusch@bistumspeyer.de). Bei Rückfragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Hannah Riffel (Tel.: 06232/102-154, Mail: hannah.riffel@bistumspeyer.de) gerne zur Verfügung.

Hinweise zum Bewerbungsverfahren:

Personen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers oder einer Mitbewerberin liegende Gründe überwiegen.

Information zur Verarbeitung Ihrer Bewerber/innendaten im Rahmen des Verfahrens zur Stellenbesetzung finden Sie im Amtsblatt der Diözese Speyer (OVB 2/2019 Seite 1120).

Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung von Daten auf elektronischem Weg (E-Mail) keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten (Bewerbungsunterlagen) übernommen werden kann.